

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

220. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 2.11.2013, 12:00

LESEORDNUNG VOM 23. SONNTAG NACH TRINITATIS

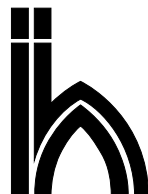
LITURGIE

*Mitwirkende:
sirventes berlin:*

*Miriam Fahnert, Cecile Kempnaers, Ulrich Weller, Philip Cieslewicz
Martin Netter, Ulrich Löns, Martin Backhaus, Werner Blau*

Peter Uehling, Orgel

Liturg: Pfarrer Alexander Brodt-Zabka



☞ Wenn Sie „NoonSong-Pate“ werden, könnte bei Ihrem NoonSong hier Ihr Name stehen. ☞

Einzug

Orgel: Benjamin Britten (1913 - 1976):
„Prelude and Fugue on a theme of Vittoria“ (1946)

*Gemeinde
sitzt*

Liturgie: Duncan Faulkner (*1951): Preces and Responses (1995)

Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf
Chor: dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
Liturg: Gott, gedenke mein nach deiner Gnade
Chor: Herr, eile mir zur Hilfe.
Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste
Chor: Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit.
Und in Ewigkeit. Amen.
Liturg: Preiset den Herrn
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Gemeinde
steht*

Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor

Tagespsalm: Psalm 62: Moritz Hauptmann (1792 - 1868):
Meine Seel ist stille zu Gott

*Gemeinde
sitzt*

Wochenpsalm: Psalm 33: Gottfried August Homilius (1714 - 1785):
Siehe des Herrn Auge

Liturg: Schriftlesung aus dem Evangelium nach Matthäus, 22, 15-22
Chor: Responsorium

Der Chor singt das CANTICUM

Canticum: Ludovico da Viadana (1564 - 1627): Magnificat

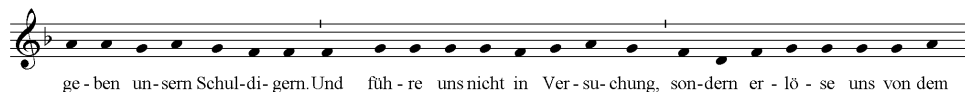
Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES

Vorsänger: Lasset uns beten:
Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.

*Gemeinde
steht*

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

Gemeinde:



Chor: Amen

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: Und schenk uns Dein Heil.

Liturg: O Herr, schütze Deine Kirche

Chor: Und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: Und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: Und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn Du allein hilfst mit, dass ich sicher wohne.

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen

Tageskollekte

Gott, Du Freund der Ordnung, die das Leben schützt, in Deinen Händen sind die Herzen der Menschen und das Recht der Völker. Du beteiligst uns an der Verantwortung für Deine Welt. Gib uns Deinen guten Geist, daß wir nicht müde werden, sondern frei und unbeschwert tun, was Dir gefällt. Dir, dem Vater durch den Sohn im Heiligen Geist, sei Ehre in Ewigkeit. Amen

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus

Chor: Hans Leo Hassler (1564 - 1612):

In dich hab ich gehoffet, Herr

Vers 1+2

Alle: Vers 3

*Gemeinde
bleibt, falls
möglich,
stehen*

3. Mein Gott und Schir - mer, steh mir bei;
sei mir ein Burg, dar - in ich frei
und rit - ter - lich mög strei - ten,
ob mich gar sehr der Fein - de Heer
an-ficht auf bei-den Sei - ten.

7. Preis, Ehre, Ruhm und Herrlichkeit / sei Vater, Sohn und Geist bereit', / Lob seinem heiligen Namen. / Die göttlich Kraft mach uns sieghaft / durch Jesus Christus. Amen.

Chor: Vers 4

Alle: Vers 7

Liturg: Segen

Chor: Amen

*Gemeinde
steht*

Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)

Orgel: Johann Sebastian Bach (1685 - 1750): In dich hab ich gehoffet

*Gemeinde
sitzt*

NoonSong – Aktuelles

Das neue NoonSong-Programm für die Monate Oktober und November

Die Programm-Flyer für die Monate Oktober und November sind noch einen Monat lang aktuell und liegen für Sie bereit. Wir freuen uns, Ihnen wieder ein vielfältiges Programm an Vokalmusik aus einem ganzen Jahrtausend, von der Gregorianik bis in unser Jahrhundert, anbieten zu können, das liturgisch genau auf das Kirchenjahr abgestimmt ist.

Bitte nehmen Sie die Programme auch für Ihren Bekanntenkreis mit. Können Sie bitte auch einige in Ihren Stadtteil-Bibliotheken, Kirchengemeinden, Hotels, bei Ärzten im Wartezimmer und überall da, wo kirchlich oder musikalisch interessierte Menschen verkehren, auslegen?

Danke für Ihre Mithilfe.

sirventes im Konzert

Morgen, 3. November, 20:00 Kammermusiksaal der Philharmonie „Gesänge der Gefangenschaft“

Konzert zum Gedenken an den 75. Jahrestag der Reichspogromnacht

sirventes berlin, Hugo-Distler-Chor Berlin, berlin sinfonietta,

Leitung: Stefan Schuck

Benjamin Britten (1913 - 1976): Cantata misericordium

Luigi Dallapiccola (1908 - 1975): Canti di prigionia

Tarik O'Regan (*1978): The ecstasies above

Acht Sänger von sirventes berlin, die Sie aus den NoonSongs kennen, singen die Soli in diesen bewegenden und selten zu hörenden Kompositionen, die Todesangst, Hoffnung, Mitleid und Hilfsbereitschaft, Glaubenszuversicht und jubelnde Erlösung ausdrücken.

Fünf Jahre NoonSong

Am kommenden Samstag feiern wir das fünfjährige Bestehen des NoonSongs. Der NoonSong ist seit November 2008 für viele Menschen zum unverzichtbaren Bestandteil ihres Wochenendes geworden. Weit über den Kirchturm hinaus gilt der NoonSong als kultureller Leuchtturm, als wegweisendes Beispiel für die gelungene Wiederbelebung des Stundengebet-Gottesdienstes und als touristisches Highlight. Dass uns dies gelungen ist, gilt es zu feiern!

Deshalb wollen wir Sie herzlich einladen, im Anschluß an den NoonSong auf das Jubiläum anzustoßen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bitte machen Sie uns ein besonderes „Geburtstagsgeschenk“: nehmen Sie dieses Jubiläum zum Anlaß, um Freunde und Bekannte, die den NoonSong noch nicht kennen, zu diesem Termin einzuladen. sirventes berlin wird im „Geburtstags-NoonSong“ achtstimmige Werke Alter Meister, die teilweise extra für den NoonSong aus alten Quellen neu ediert worden sind, singen. Liturg ist der Kunstbeauftragte der Evangelischen Landeskirche, Pfarrer Christhard G. Neubert.

NoonSong – Finanzielles

Ihre Spende am Ausgang

Wir danken für Ihre Spende am Ausgang. Vergangene Woche spendeten 156 Besucher 440,11 € (durchschnittlich 2,82 €). Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Wir bitten auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong.

Die neue Homepage www.noonsong.de

Wir sind einen großen Schritt weiter gekommen in der Überarbeitung unserer Homepage. Sie erscheint in einem neuen Design, ist übersichtlicher gegliedert und paßt sich mit modernster Technik automatisch der Bildschirmauflösung an, so dass sie auch auf Smartphones und Ipad's benutzbar ist. Noch nicht ganz gelöst werden konnte die Tonwiedergabe, wir bitten Sie daher noch um ein paar Tage Geduld, bis Sie wieder, wie gewohnt, den NoonSong online nachhören oder gar einzelne Stücke herunterladen können.

Herzlich bitten wir Sie, sich als „Beta-Tester“ zur Verfügung zu stellen und uns Ihre Erfahrungen und Anregungen mit der neuen Homepage mitzuteilen. Besten Dank!

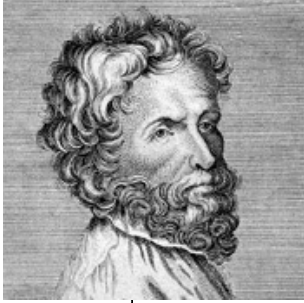
NoonSong – heute:

Benjamin Britten zum 100. Geburtstag

Am 22. November jährt sich der Geburtstag des englischen Komponisten, Dirigenten und Pianisten Benjamin Britten zum 100. Male. Vor allem durch seine Vokalkompositionen gilt er als einer der bedeutendsten Komponisten des 20. Jahrhunderts. Britten's musikalischer Lebenslauf war, im Gegensatz zu dem der meisten anderen ‚typisch englischen‘ Komponisten, zunächst nicht geprägt von der englischen Chorkultur. Vielmehr erhielt



er von dem fünften Lebensjahr an Klavier- und Bratschenunterricht, zunächst von seiner hochmusikalischen Mutter. Nach seiner Schulzeit studierte er Klavier und Komposition am Royal College for Music in London. Als pazifistisches Zeichen verließ er England 1939 und siedelte nach New York über, um jedoch bereits 1942 nach England zurückzukehren. Zur Vokal- und Orgelmusik - und damit zu einem der Hauptpfeiler der englischen Musiktradition - fand Britten durch seinen Lebenspartner, dem Sänger Peter Pears, den er 1937 kennen lernte.



Tomás Luis de
Victoria

„Prelude and Fugue on a Theme of Vittoria“ entstand als Auftragswerk für die St Matthew’s Church, Northampton und wurde 1946 uraufgeführt. Das virtuose Orgelwerk basiert auf der Motette „Ecce sacerdos“ des spanischen Renaissance-Komponisten T.L. de Victoria, welche wiederum den gregorianischen Cantus firmus als kompositorisches Material benutzt. Diese Melodie erklingt in dem kurzen Präludium mehrfach wiederholt in Quintolen im Pedal. Auch die ausladende Fuge basiert auf dem Motiv von Victoria. Nach einem großen Aufbau hört

man abschließend noch einmal das Thema der Renaissance-Motette, diesmal, ganz im Sinn der Kompositionstechnik der Renaissance, kanonisch geführt. Es wird berichtet, Britten habe das Stück an einem Morgen noch vor dem Frühstück im Bett komponiert. Das Werk ist relativ selten zu hören, was möglicherweise auf den hohen Anspruch, welchen das Werk an Spieler und Orgel stellt, zurückzuführen ist.

≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (BLZ 120 300 00), Konto-Nummer: 100 536 59 76** (Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet).

